

**Datenschutzhinweise des Landesamtes für Steuern und Finanzen
- Rechtsabteilung (nachfolgend: Abteilung IV)-**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung geben (Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO und von Daten, die nicht bei der betroffenen Person nach Art. 14 DSGVO erhoben wurden).

1 Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragte/r

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist dem Landesamt für Steuern und Finanzen ein wichtiges Anliegen.

Die für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortliche Stelle ist:

Landesamt für Steuern und Finanzen
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden
Telefon: +49 351 827-0
Telefax: +49 351 827-19999
E-Mail-Adresse: Poststelle@lsf.smf.sachsen.de

Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Landesamt für Steuern und Finanzen
Datenschutzbeauftragte/r
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden
Telefon: +49 351 827-10300
Telefax: +49 351 827-19999
E-Mail-Adresse: Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise umgesetzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten, begehrten, vereinbarten Leistungen bzw. nach der jeweiligen gesetzlichen Regelung.

2 Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Abteilung IV im Landesamt für Steuern und Finanzen ist für die zentrale Vertretung des Freistaates Sachsen vor den ordentlichen Gerichten und den Arbeitsgerichten zuständig. Sie hat die Aufgabe, Rechtsansprüche durchzusetzen, abzuwehren und die Behörden des Freistaates rechtlich zu beraten. Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden Ihre Daten verarbeitet.

Wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist und wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten werden personenbezogene Daten gegebenenfalls bei anderen Behörden, Drittschuldnern und sonstigen Dritten erhoben.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung sind

- Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit dem Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG)
- Vertretungsverordnung

in den jeweils geltenden Fassungen.

Die Abteilung IV verarbeitet folgende Kategorien von Daten:

- Stammdaten
- Fiskalaktendaten
- Kommunikationsdaten
- Zahlungsinformationen
- sonstige Daten

3 Kategorien von Empfängern

Personenbezogene Daten werden gegebenenfalls an folgende Stellen übermittelt, wenn dies zur Erfüllung der oben genannten Aufgaben erforderlich ist und gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten:

- Gerichte und Behörden
- Bevollmächtigte (z. B. Rechtsanwälte)
- Banken
- Finanzämter
- Sozialversicherungsträger
- Drittschuldner

4 Aufbewahrung

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Maßstab hierfür sind die vollständige Erledigung der Angelegenheit und die Aufbewahrungsfristen der VwV Aktenführung vom 31. Mai 2013 (SächsABl. S. 624), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 4. Dezember 2017 (SächsABl. S. 352). Soweit das Landesamt für Steuern und Finanzen verpflichtet ist, Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv zur Übernahme anzubieten, ist eine Löschung oder Vernichtung erst zulässig, nachdem die Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv angeboten wurden (vgl. § 7 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz).

Die Tätigkeit der Abteilung IV unterliegt der Verschwiegenheitspflicht nach § 37 des Gesetzes zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (Beamtenstatusgesetz – BeamtStG) und § 3 Abs. 2 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

5 Ihre Rechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Landesamt für Steuern und Finanzen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

6 Zuständige Aufsichtsbehörde

Sächsischer Datenschutzbeauftragter

Devrientstr. 5

01067 Dresden

Telefon: + 49 351 85471-101

Telefax: + 49 351 85471-109

E-Mail-Adresse: SaechsDSB@slt.sachsen.de